

Inhalt

Vorwort | 9

1. Einleitung | 11

TEIL 1: DAS THEORETISCH-ABSTRAKTE GESCHLECHTERREGIME

2. Zur Konzeptionierung eines intersektionalen Geschlechterregimekonzeptes | 25

- 2.1 Forschungsstand zum Geschlechterregimeansatz | 26
- 2.2 Methodologische Überlegungen zur Bestimmung einer intersektionalen Definition des Begriffs Geschlechterregime | 35
- 2.3 Die intersektionale Mehrebenenanalyse nach Winker und Degele | 39
- 2.4 Aufbau eines intersektionalen Geschlechterregimekonzeptes | 44
- 2.5 Fazit und Operationalisierung des intersektionalen Geschlechterregimekonzeptes | 46

3. Regulationstheorie | 51

- 3.1 Akkumulationsregime und Geschlecht | 57
- 3.2 Regulationsweise und Geschlecht | 75
- 3.3 Fazit | 93

4. Poststrukturalismus | 99

- 4.1 Subjektivierung und Geschlecht | 107
- 4.2 Gouvernementalität, Biomacht, Disziplinarmacht und Geschlecht | 128
- 4.3 Fazit | 153

5. Intersektionale Bausteine und intersektionale Definition des Konzeptes Geschlechterregime | 157

- 5.1 Bausteine des Konzeptes Geschlechterregime | 159
- 5.2 Definition des Konzeptes Geschlechterregime | 165
- 5.3 Theorem Geschlechterregime | 168

TEIL 2: DAS HISTORISCH-KONKRETE GESCHLECHTERREGIME

- 6. Zur intersektionalen Dispositivanalyse des Geschlechterregimes | 173**
 - 6.1 Die Dispositivanalyse im Anschluss an Foucault | 174
 - 6.2 Operationalisierung der intersektionalen Dispositivanalyse des Geschlechterregimes | 177
- 7. STRUKTUR: Soziohistorische Rahmenanalyse des Geschlechterregimes | 181**
 - 7.1 Die Dispositivelemente des fordistischen Geschlechterregimes | 182
 - 7.2 Krise des fordistischen Geschlechterregimes | 191
 - 7.3 Die Dispositivelemente des postfordistischen Geschlechterregimes | 197
 - 7.4 Zusammenfassung der soziohistorischen Rahmenanalyse des Geschlechterregimes | 239
 - 7.5 Fazit | 251
- 8. SYMBOL: Kritische Diskursanalyse des Work-Life-Balance-Konzepts der Initiative „Work-Life-Balance als Motor für wirtschaftliches Wachstum und gesellschaftliche Stabilität“ | 253**
 - 8.1 Die Kritische Diskursanalyse | 254
 - 8.2 Durchführung der Kritischen Diskursanalyse des Work-Life-Balance-Konzeptes | 261
 - 8.3 Fazit | 305
- 9. SUBJEKT: Intersektionale Mehrebenenanalyse von problemzentrierten Interviews über Work-Life-Balance | 307**
 - 9.1 Die Erhebungsmethode des problemzentrierten Interviews | 309
 - 9.2 Intersektionale Mehrebenenanalyse der problemzentrierten Interviews | 311
 - 9.3 Block I: Einzelauswertung aller Interviews | 315
 - 9.4 Block II: Analyse und Interpretation aller Interviews | 359
 - 9.5 Fazit | 386

10. INTERSEKTION: Zusammenfassung und abschließende Darstellung der intersektionalen Dispositivanalyse des Geschlechterregimes | 393

- 10.1 Zusammenfassung und Beantwortung der Forschungsfragen | 393
- 10.2 Abschliessende Bewertung der intersektionalen Dispositivanalyse des postfordistischen Geschlechterregimes | 421
- 10.3 Ausblick | 431

Literaturverzeichnis | 437

- Abbildungsverzeichnis | 469
- Tabellenverzeichnis | 469

